

Wiesbadener Tagblatt.

No. 11.

Freitag den 13. Januar 1865.

1865.

Gefunden ein schwarzer Mantel, ein Messer, ein grauer Handschuh.

Wiesbaden, 12. Januar 1865.

Herzogl. Polizeidirection.

Stabschef v. Köhler.

Aufforderung.

Am Sonntag vor Weihnachten will ein (wegen Diebstahls in Untersuchung stehender) Aufwärter in der Bierwirthschaft des Georg Bächer dahier von einem Gaste, welcher von einem Knaben begleitet und dem Ansehen nach ein hiesiger Arbeiter gewesen sei, statt eines Kupferkreuzers ein Goldstück (Friedrichsd'or) eingenommen haben.

Wer etwa irgend welche Kenntniß von einem solchen Vorgang erhalten hätte, wird gebeten, baldigst bei unterzeichneter Stelle Mittheilung davon zu machen.

Wiesbaden, den 11. Januar 1865.

Herzogl. Kass. Justizamt.

Meister.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Heinrich Schumacher zu Wiesbaden ist der Concurssproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 26. Januar 1865, Vormittags um 9 Uhr, persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 24. December 1864.

Herzogl. Kass. Justiz-Amt.

Suell.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen der Carl Baum's Wittwe zu Wiesbaden ist der Concurssproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 24. Januar 1865, Vormittags um 9 Uhr, persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 27. December 1864.

Herzogl. Kass. Justiz-Amt.

Fuchs.

Versteigerung einer Bretterhütte.

Mittwoch den 18. Januar c., Vormittags 10 Uhr, wird die auf dem Exercierplatze stehende alte Bretterhütte auf den Abbruch aneistbietend an Ort und Stelle versteigert.

Wiesbaden, den 12. Januar 1865.

Herzogl. Casernen-Verwaltung.

153

Vergebung von Lieferungen.

Die Lieferung der für die Herzogl. Heil- und Pflegeanstalt Eichberg im Jahr 1865 erforderlichen Schreibmaterialien soll im Submissionswege vergeben werden, als:

2 Ries Schreibpapier I. Qualität,	
2 " " II. " "	
7 " Conceptpapier,	
2 " Postpapier, großes Format,	
3 " " kleines " "	
10 Buch Maculaturpapier,	
800 Stück Briefcouverten,	
400 " " (größte),	
200 " Schreibfedern,	
2 Stos Stahlfedern,	
5 Duzend Bleistifte,	
6 " Rothstifte,	
2 Pfd. feines rothes Siegelack,	
5 " ordinäres Siegelack,	
2 " Oblaten.	

Lieferungslustige wollen die Muster mit Preisangabe bis zum 30. d. M. verschlossen unter der Aufschrift

"Submission auf Schreibmaterialien-Lieferung"

einreichen.

Eichberg, den 9. Januar 1865.

Herzogl. Heil- und Pflege-Anstalt. 151

Bekanntmachung.

Donnerstag den 19. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr läßt Herr Heinrich Burt von hier 1 Nußbaum-, 8 Pappel- und 4 Erlenstämme auf seiner Wiese an der Bleichstraße gegen Baarzahlung versteigern.

Wiesbaden, den 11. Januar 1865. Der Bürgermeister-Adjunkt. Coulin.

Auf freiwilliges Ansehen werden heute Freitag den 13. Januar Nachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathhause

- 1) drei Feder-Betten nebst Bettladen,
- 2) zwei nußbaumene Wirthstische und ein nußbaumener Tisch mit tannener Platte

gegen gleich baare Zahlung meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 13. Januar 1865. Der Bürgermeister-Adjunkt. Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 18. und Donnerstag den 19. Januar l. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden in hiesigem Gemeindewald, District Dürbach

- 82 eichene Baustämme von 3669 Cubitfuß,
- 2 buchene Werkholzstämme von 116 Cubitfuß,
- 16 Kasten buchen Scheitholz,
- 9 Kasten eichen Holz,
- 1380 Stück Wellen und
- 58 1/4 Kasten Erbstöcke

versteigert.

Es wird bemerkt, daß die Baustämme zuerst und dann das buchen Scheitholz den ersten Tag versteigert wird, das übrige den folgenden Tag.

Hausen den 8. Januar 1865.

Besier, Bürgermeister. 819

Zufolge amtlichen Auftrags werden Freitag den 13. Januar Nachmittags 4 Uhr auf dem hiesigen Rathhause

- a) 1 vollständiges Bett und 1 Schrank (bereits auf dem Rathhause befindlich),
b) 2 Stämme eichenen Holz, 1 Hobelbank und 1 Kiste Glas, 1 vollständiger Wagen, 1 Commode und 1 Schrank und
c) 1 Canape mit 6 Stühlen

versteigert.

Wiesbaden, den 12. Januar 1865.

Der Gerichtsvollzieher.

821

Boos.

Zufolge Auftrags Herzogl. Justizamts sollen Freitag den 13. l. Mts. Nachmittags 3 Uhr auf hiesigen Rathhause

- a) 1 Canape, 1 Bett, 1 großer Spiegel,
b) 1 Canape, 3 große Spiegel,
c) 1 Commode,
d) 1 Bett

versteigert werden.

Wiesbaden, den 12. Januar 1865.

Der Gerichtsvollzieher.

822

Biebricher.

Mittwoch den 18. Januar d. J. Morgens 10 Uhr kommen in dem Hestricher Gemeindewald in der Nähe von Lenzhahn an Gehölz zur Versteigerung:
im Distrikt Gernheid:

43 Eichenstämme von 3315 Cbftß.

Hestrich, den 7. Januar 1865.

Der Bürgermeister

822

Seidel.

Notizen.

Heute Freitag den 13. Januar, Vormittags 10 Uhr:
Holzversteigerung im Dom.-Walddistrikt Hangenstein 1r Th., Gemarkung Seizenhahn. (S. Tagbl. 3.)

Morgens 12 Uhr:

Vergebung von Pflasterarbeit und Lieferung von Pflastersteinen, bei der Bürgermeisterei Sonnenberg. (S. Tagbl. 10.)

Bekanntmachung.

Heute Vormittag 9 Uhr Fortsetzung der Mobilienversteigerung des Nachlasses des Kaufmanns C. F. Schellenberg. 823

Durch die Expedition der Nassauischen Landeszeitung sind uns für die Blindenanstalt bestimmt, 10 fl. 37 kr. abgeliefert worden, welche bei dem letzten Male der Unteroffiziere des Herzoglichen 2. Regiments zu dem Zwecke gesammelt worden sind.

Wir sprechen den braven Gebern hiermit unsern herzlichsten Dank für diese Liebesgabe aus.

Wiesbaden, den 11. Januar 1865. Für den Vorstand der Blinden-Anstalt
Der Vorsitzende v. Gagern. 228

Für das Versorgungshaus für alte Leute von Frau Weber Wittwe 1 fl.; von Ungenannt 11 Paar Stauden, 1 Paar wollene Schuhe, 1 Kapuze erhalten zu haben, bescheinigt dankbar

der Hausvater Chr. Schuhmacher. 823

Honig

Prima Qualität per Pfund 16 kr. empfiehlt

Anton Roth, Goldgasse 8. 824

Frauen-Verein der Gustav-Adolf-Stiftung.

Sonntag den 15. Januar, Abends 5 Uhr, wird Herr Kirchenrath Diez in der Marktschule einen zweiten Vortrag über die socialen Fragen der Gegenwart halten, wozu Mitglieder und Freunde des Vereins hiermit ergebenst eingeladen werden.

Der Vorstand. 825

Turnverein.

Montag den 16. Abends 9 Uhr präcis Generalversammlung im Lokale des Herrn Reimer.

- Tagesordnung:
- 1) Verathung über die Abhaltung einer Abendunterhaltung;
 - 2) Besprechung über die Uebernahme des Flügels;
 - 3) Verschiedene Vereins-Angelegenheiten.

Der Vorstand. 28

Schützen-Verein.

Wir bringen hiermit zur Kenntniß der Mitglieder unseres Vereins, daß Samstag den 14. d. Mts. Abends um 8 1/2 Uhr in dem Lokale der Frau Freinshelm Wittwe in der Messergasse eine ordentliche

Generalversammlung

stattfindet.

Tagesordnung: Rechenschaftsbericht;
Rechnungsablage;
Wahl der Rechnungs-Prüfungs-Commission;
Neuwahl des Vorstandes;
Bestimmung der Ehrengabe zum deutschen Schützenfest in Bremen und
verschiedene Vereins-Angelegenheiten.

Zu zahlreicher Betheiligung ladet freundlichst ein

Der Vorstand. 2

Gesangverein „Union“.

Heute Abend präcis 9 Uhr Generalversammlung.

Tagesordnung: Aufnahme neuer Mitglieder;
Besprechung verschiedener Vereins-Angelegenheiten.

Hierzu ladet freundlichst ein

Der Vorstand. 826

Abendunterhaltung der Landwirthe.

Sonntag den 21. d. Mts., Abends 7 Uhr, findet im Saale des Gastwirths Louis Kimmel eine Abendunterhaltung statt, wozu diejenigen, welche sich daran betheiligen wollen, mit dem Bemerken eingeladen werden, daß außer der circulirenden Liste noch eine andere zum Einzeichnen im Lokale des Herrn L. Kimmel, Kirchgasse, offen liegt.

Wiesbaden, den 6. Januar 1865.

Das Comité. 876

Zur gef. Beachtung!

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich in der Marktstraße, oberhalb dem Uhrthurm, ein **Haar & Haarschneide-Cabinet** eröffnet habe und stets für gute und schnelle Bedienung sorgen werde.

Georg Meister, Wader.

Heute Freitag den 13. Januar 1865 **erste humoristische**
Abendunterhaltung des Wiesbadener Männerquartetts
im Saale der Frau Engel Anfang 8 1/2 Uhr. 827

Montag den 16. Januar 1865, Abends 6 1/2 Uhr,
im Saale des Cölnischen Hofes (kleine Burgstraße)
Vierte Soirée für Kammermusik

der Herren Baldenecker, Scholle, Kahl und Fuchs.

Program m.

- 1) Quartett von Haydn. (C-dur, Kaiserquartett).
- 2) Quartett von F. Lachner. (H-moll, op. 75.)
- 3) Quartett von Beethoven. (E-moll, op. 59.)

Einzelne Billete zu 1 fl. sind zu haben in der L. Schellenberg'schen
Hof-Buchhandlung und in der Wagner'schen Musikalienhandlung. 19662

Süße vollsaftige Orangen,
Malaga-Citronen, 1, 2, 3 und 4 fr. per Stück,
empfiehlt Joh. Adrian, Michelsberg 6. 820

Heute Abend von 6 Uhr an
Nürnberger Bier im Glas
bei
Louis Giess. Restaurateur. 828

Eronthaler-Wasser,
(welches dem Selterser Wasser gleichkommt)
ist in frischer Füllung angekommen und zu haben bei:
G. Jäger, Heidenberg 19.
G. Radesch, und Carl Jäger,
Friedrichstraße 28. Goldgasse 21. 829

Blumenkohl-Pflanzen,
Erfurter Zwerg zum Treiben sind zu haben Dohheimerstraße 20 bei
Gärtner A. Leitz. 830

Bamberger und Türkische Zwetschen
in vorzüglicher Waare empfehle.
Schumacher & Voßs
am Uhrthurm, Eck der Neugasse u. Marktstraße.

Edamer Käse,
Rahm-Käse,
Schweizer-Käse I.
empfiehlt billigt Joh. Adrian, Michelsberg 6. 820

Neue holl. Häringe und Sardines, sowie Sardines
a Phulle in frischer Sendung bei Jacob Rath,
Eck der Rhein- und Moritzstraße
Neugasse 12 wird gutes Sauerfrant abgegeben. 487

Gespül und Gekrüt abzuholen im Schützenhof. 488

Frisch gewässerter Stockfisch pr. Pfd. 6 kr.
Joh. Adrian, Michelsberg 6. 820

Wohnungs-Veränderung.

Es diene meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich nicht mehr Röder-
allee 6, sondern **Schachtstraße 3** wohne.

Wilhelm Conrad, Dachdecker. 831

Gummischeuhe bester Qualität empfiehlt billigt
Fischer, Metzgergasse 14. 676

Muhrkohlen

sind stets bester Qualität zu haben bei

J. K. Lembach in Viebrich. 110

Häuser-Verkäufe.

**Nettable Wohn- und Geschäftshäuser, schön gelegene Land-
häuser und Villas, Landgüter und Mühlen** durch die Agentur von
F. Baumann, Pohnhofstraße 10. 93

Mahagoni-Möbel, noch neu, ein noch wenig gespielter Flügel wer-
den Abreise halber billig abgegeben. Wo, sagt die Expedition. **832**

Da ich wieder eine große Portie eichene und tannene **Zübe, Brenken**
und **Cimer**, sowie schöne große **Waschbütten** erhalten habe, wofür ich
Garantie leisten kann, so bringe ich dieselben inempfehlende Erinnerung.

Joseph Segner, vorm. Döring, Goldgasse 16. 660

Ein noch guter **Karrn** mit **Kohlen-Schneepfaffen, Musterpfug, Ordege,**
ein noch gut erhaltenes **Pferdegeschirr**, Einspänner, zu verkaufen bei

W. Wagner, Viebrich. 833

Tannusstraße 37 ist ein gelber **Pinscherhund** zugelaufen und kann da-
selbst abgeholt werden. **834**

Vor 3 Tagen hat sich ein **weißer Pudel** verlaufen. Wer über ihn auf
der Expedition d. Bl. Auskunft geben kann, erhält eine Belohnung. **835**

Ein junger graugelber **Pinscher**, auf den Namen „**Buz**“ hörend,
ist abhanden gekommen. Dem Wiederbringer eine Belohnung **Helenenstraße 15.**
Vor Anlauf wird gewarnt. **836**

Verloren

das **Thürchen** und der **Stiefel** einer **Chaisenlaterne**. Abzugeben gegen
Belohnung bei **G. Walther. 837**

Verloren am Samstag Abend eine vergoldete **Saarnadel** mit zwei Quasten,
einem Stiel, der andere ist abgebrochen, im Theater oder im Wagen oder von
da auf dem Wege nach der **Elisabethenstraße**. Dem Wiederbringer 2 Gulden
Belohnung **Elisabethenstraße 7b Parterre. 838**

Im Anfang December vorigen Jahres wurde ein brauner **Herrnschawl**
von der **Elisabethenstraße** bis in die **Kapellenstraße** verloren. Dem Wieder-
bringer 5 Gulden Belohnung **Elisabethenstraße 7b Parterre. 839**

Eine **goldene Uhrkette** ist am 10 d. M. von der **Dohheimerstraße** bis
auf die **Wilhelmshöhe** und **Tannusstraße** verloren worden. Der redliche Finder
wird gebeten, dieselbe gegen eine gute Belohnung an **Dr. Becker, Dohheimer-
straße 11,** abzuliefern, jedoch vor 9 Uhr Abends. **840**

Verloren ein **Dienstbuch** mit Brief von der **Kirchgasse** bis in die **Schwal-
bacherstraße**. Man bittet um Abgabe bei der Exped. **841**

Goldgasse 4 eine Stiege hoch können noch ein paar anständige Mädchen das Kleidermachen erlernen. 511

Ein reinliches Mädchen sucht Monatsdienst. Das Nähere bei Frau Decker, Marktstraße 28. 763

Ein Monatmädchen gesucht. Näheres Exped. 754

Eine Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, per Tag 20 Kr. Wer, sagt die Exped. 842

Stellen-Gesuche.

Rheinstraße 36 wird ein Mädchen, das melken kann, gesucht. 20483

Es wird ein gewandtes Küchenmädchen und Hausmädchen auf gleich gesucht. 699

Näheres Launusstraße 9.

Eine Person, welche selbstständig kochen kann, wird gesucht Kengasse 15. 701

Eine perfekte Küchenhaushälterin gesetzten Alters wird in ein Hotel ersten Ranges gesucht. Näheres Expedition. 702

Ein Mädchen in Dienst gesucht Röderstraße 7. 0028 703

Für Herrschaften können zu jeder Zeit Mädchen mit guten Zeugnissen nachgewiesen werden von Frau Wintermeyer, Bureau: Häfnergasse 13. 760

Ein fleißiges Hausmädchen wird gesucht bei Karl Scheurer, Gastwirth. 761

Für ein gebildetes Frauenzimmer wird eine anständige Stellung gesucht, sei es zur Stütze einer Hausfrau, in ein Geschäft oder als Erzieherin zu jüngeren Kindern. Näheres in der Expedition unter No. 707. 707

Ein Dienstmädchen wird gesucht auf 1. Februar. Wo, sagt d. Exp. 843

Eine ordentliche Küchenmagd wird für eine Restauration gesucht. Näheres Webergasse 6. 834

Herrschaften und Hotelbesitzer

können zu jeder Zeit Kellner, Kutscher, Zapfjungen, Bedienten, Gärtner, Hausmädchen, Zimmermädchen, Bonnen, Köchinnen, Küchenmädchen erhalten durch das Stellennachweisebureau G. Buchenauer, Heidenberg 17. 815

Ein braves Dienstmädchen wird sogleich gesucht Oberwebergasse 45. 846

Eine gesunde Schenkamme sucht Stelle. Wer sagt die Exp. 847

Ein donnerndes Hoch soll fahren vom Heidenberg 4 bis in die Schwalbacherstraße 31 in die Backererwerkstatt hinein dem Joseph H. zu seinem heutigen 18. Geburtstage von Ungenannten, aber Wohlbetannten. 848

Ein donnerndes Hoch aus der untern Frieorichstraße über die Hochstatt dem G. E. zu seinem heutigen 44. Geburtstag. 848

Zum 36. Geburtstage!

Dem schönen Karl gratuliret heute
Dein treuer Freund zu dem Festestage
Und wünscht, daß Du unter Glück und Freude
Noch oft, noch sehr oft ihn begrüßen magst,
Und immer lächle ihm in Freundes-Kreise
Der volle Becher nach gewohnter Weise.

Laßt ihm zu Ehren hell die Gläser klingen,
Auf daß er immer glücklich möge sein,
Denn aus dem B. H. soll's bis zu ihm dringen,
Drum stimm ich freudig mit ihm ein.

Bis in die Moritzstraße klinge noch
Dem schönen Karl heut' ein donnernd Hoch!

Dein Freund. 848

Liebe Mutter! Wir gratuliren Dir zu Deinem 60. Geburtstage.

848 Deine Kinder: W. B. F. B. und Enkelchen Elischen. Heidenberg 13.

Eine gesunde Egentamme münset eine Stelle gleich oder später Wölfs-
berg 24. 849

Brave solide Mädchen, welche sich mit guten Zeugnissen ausweisen können, werden gesucht durch das Stellennachweisebureau von A. Dießer, Schmalbacherstraße 37.

Neurostraße 31 wird ein ordentliches Dienstmädchen gesucht. 851

Es wird ein Mädchen auf gleich in Dienst gesucht. Näheres Exped. 852

Ein junger militärfreier, gut empfohlener Mann sucht eine Stelle als Haus-
knecht sogleich auch später. Wer, sagt die Exped. 766

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei August Wolff, Schreib-
nermeister, Heleneustraße 19.

2000 fl. werden gegen gerichtliche Sicherheit gesucht. Nöb. Exped. 311 853

7000 fl. werden gegen doppelt gerichtliche Sicherheit ohne Makler zu leihen

767 gesucht. Von wem, sagt die Exped. 767

6-800 fl., sowie 36000 fl. sind stündlich auszuleihen, ganz oder getheilt.

Friedrich Schaus. 1768

Saalgasse 16 kann ein solider Arbeiter Schlafstelle erhalten.

Steingasse 21 können zwei reinliche Arbeiter Schlafstelle erhalten. 755

Schachtstraße 10 kann ein reinlicher Arbeiter Schlafstelle erhalten. 546

Ein, auch zwei Arbeiter können schöne, warme Schlafstelle mit oder ohne Kopf

haben. Wo, sagt die Expedition.

Hirschgraben 5 können 2 Blädchen Logis erhalten.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend Anfang 4 Uhr.

Sabbath Morgen 81

Wiesbadener Fruchtpreise.

Rotper Weizen (160 Pfd.)	7 fl. 18 kr.
--------------------------	--------------

Kaiser (33 Bld.) 3 H. 5 Fr.
 Michauden den 19 Januar 1865 Horizontal Papier-Direction

Abesdadel, den 1. Januar 1865. Verlegt: Pöhlner-Druckerei.
J. H. v. Högl.

Für die fünf Waisen des verstorbenen Ehepaars Schmidt sind ferner bei mi

eingelangen: (H) Ho (hoch, erhellend und

■ Von Hrn. Havemann hier 2 fl., von Fr. G. hier 12 fr., von Frau v. G. hier 3 fl., von

Hrn. Str. hier 3 fl., von Hr. S. Rentner, hier 2 fl., aus der Sparbüchse von de

5 Kindern des Hrn. Stehly hier 2 fl. 30 kr., von Hrn. Stehly hier 3 fl. 30 kr., von
Hrn. Kn hier durch Hrn. Dr. Nuth 1 fl. von Hrn. Kb aus dem Kloster da. 30 kr.

von Hrn. Berwalter D. hier do. 1 fl., von Hrn. Schw. hier do. 2 fl., von Wwe. B. hier d

1 fl., von Hrn. Rur. hier do. 1 fl., von Hrn. v. S. dahier 6 fl., von Hrn. Str. d.

30 fr., von Hrn. Gm. do. 30. von Ungenannt do. 2 fl., von Hrn. Sder. do. 1 fl., von
Hrn. 8 St. do. 20 fr. von Hrn. D. 9 fl. do. 1 fl. — von Hrn. Meißt. 9 fl. do. 3 fl. von

Hrn. M. aus Biebrich 1 fl. 30 fr., von Hrn. R. M. dabier 48 fr., von Hrn. M. S. d

1 fl. 45 kr., von Hrn. A. do. 10 fl., von Hrn. Sch. do. 1 fl., von Hrn. Bch. hier dur

Herrn. Dr. Guth 1 fl. 45 kr., von Herrn. M. Hs. hier do. 1 fl., von Herrn. G. Hs. hier do. 20 kr., von Herrn. M. Hs. hier do. 24 kr. zusammen 55 fl. 54 kr.

30 ft., von Str. West. E. hier 24 ft., zusammen 54 ft. 54 ft.,
welches deutlich bezeugt. N. M. Käseberg.

Für die fünf Waisen des verstorbenen (Hennrich) Schmidt find bei mir

eingetragen:

Von Herrn Jac. Meyer 1 fl., Hrn. Herz Herrheimer 1 fl., Frau A. R. 1 fl., Hr.

C. L. 2 fl., Grn. C. F. 2 fl. 30 fr., Grn. D. F. 5 fl., Grn. N. N. 2 fl., Grn. N. 1

30 fr., Frn. A. S. 30 fr., zusammen 15 fl. 30 fr., 1896 und 1897

[illegible]

Für die fünf Waisen des verstorbenen Ehepaars Schmidt sind bei der Epte

von Ungenannt 18 Fr. von Ungenannt 1 fl. Frau 8 1 fl. Frau 8 6 Mitt.

2 fl. 20 fr. Hrn. Lünchermstr. Schramm 1 fl.

(Sinhajima Walfang) 01

81 gründlich nachsehen und die B. B. B. B. (hierbei eine Beilage). 62

Wiesbudener Tagblatt.

Freitag (Beilage zu No. 11) 13. Januar 1865.

Logis-Vermietungen.

(Erscheint Dienstags u. Freitags.)

Bahnhofstraße 14 ist auf den 1. April 1865 ein großer Laden zu vermieten mit oder ohne Wohnung. Darin wurde ein Stickergeschäft mit vielem Vortheil betrieben. 548

Adolphstraße 9 ist eine Wohnung in der Bel-Etage von 1 Salon und 8 Zimmern, und im 3. Stock eine desgleichen von 3 Zimmern sogleich oder auf 1. April zu vermieten. A. Bach u. G. Bach. 552

Adelheidstraße 13 sind mehrere Wohnungen zu vermieten. 305

Adolphstraße 8 sind verschiedene Wohnungen mit allen dazu gehörenden Räumen zu vermieten und gleich oder auch später zu beziehen. 521

Adolphstraße 12 ist ein großes Zimmer, Parterre, zu vermieten. 19344

Adolphstraße 16 in meinem neuerbauten Hause ist die Bel-Etage sogleich zu vermieten. Ed. Mecklenburg. 641

Bei der Bahnhof- und Lousenstraße 18 ist die Bel-Etage mit Balkon, bestehend aus einem Salon, 6 Zimmern und allem Zubehör nebst Garten nach der Bahnhofstraße, auf den 1. April zu vermieten. 624

Al. Burgstraße 5 möblierte Zimmer zu vermieten. 522

Das Formes'sche Landhaus.

Eurisaalanlagen 5, ist anderweitig vom 1. April l. J. auf mehrere Jahre zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Adolph Bär, Mühlgasse 7. 778

Dagheimerstraße 6 ist eine mit einer Glashüre abgeschlossene Wohnung, bestehend aus drei ineinander gehenden Zimmern nebst Küche und Mansarden, Mitgebrauch der Pumpe, Regencisterne, Waschküche, Trockenspeichers und des Bleichplatzes, auf 1. April zu vermieten. 42

Dagheimerstraße 7 ist eine freundliche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern mit allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. 625

Dagheimerstraße 10 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzstall, Mitgebrauch der Waschküche, des Trockenspeichers und Bleichplatzes, auf den 1. April 1865 zu vermieten. 43

Dagheimerstraße 13 eine freundliche Wohnung (Bel-Etage, Südseite 5-7 Zimmer, Garten) sogleich zu vermieten. 524

Dagheimerstraße 27 ist im Seitenbau ein Dachlogis auf 1. April zu vermieten. 626

Ellenbogengasse 8 ist ein Logis und Werkstätte auf April zu vermieten. 627

Ellenbogengasse 9 ist ein Laden nebst vollständigem Logis und ein Dachlogis auf 1. April zu vermieten. 308

Elisabethenstraße 5 ist die Bel-Etage auf 1. April 1865 nebst allem Zubehör zu vermieten. 526

Elisabethenstraße 7b ist der 3. Stock nebst Zubehör auf den 1. April zu vermieten. Näheres bei H. Weil, Nerostraße 21. 215

Emserstraße 23 ist der 1. und 2. Stock ganz oder getheilt mit vollständigem Zubehör auf 1. April 1865 zu vermieten und theilweise sogleich zu beziehen. 46

Emserstraße 27 im Nebenbau 1 Logis zum 1. April zu vermieten. 779

Faulbrunnenstraße 1 ist ein Laden mit Logis zu vermieten. 781

Faulbrunnenstraße 1, 1 Stiege hoch, ist ein gut möbirtes Zimmer billig zu vermieten. 553

Faulbrunnenstraße 4 eine Stiege hoch ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten und gleich zu beziehen. 780

Faulbrunnenstraße 5 ist eine vollständige Wohnung zu vermieten. 527

Faulbrunnenstraße 5 ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 17609

Faulbrunnenstraße 6 ist im 2. Stock ein Logis, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf den 1. April zu vermieten. 782

Faulbrunnenstraße 8 ist der 1te Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Dachkammern u. zu vermieten und sogleich zu beziehen. 528

Eck der Faulbrunnen- und Schwalbacherstraße 11 Parterre ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 307

Faulbrunnenstraße 12 ist eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, 1 Cabinet und allem Zubehör im 3. Stock auf 1. April zu vermieten. 311

Feldstraße gegenüber der Röderallee sind in meinem neuerbauten Wohnhause, welches im Ausbau begriffen ist, drei abgeschlossene Wohnungen und zwei Dachlogis mit vollständigem Zubehör auf 1. April zu vermieten.

Das Nähere daselbst bei Jacob Rückert. 51

Untere Friedrichstraße 8 ist ein möbirtes Zimmer Parterre zu vermieten. 529

Friedrichstraße 18, im Hause der barmherzigen Schwestern, ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, einem Cabinet, Küche und Dachkammer, Keller und Holzbehälter, an eine stille Familie auf den ersten April d. J. zu vermieten. Auskunft ertheilt

Johann Wolff, am Markt. 360

Friedrichstraße 27 ist eine Wohnung, welche seither von Herrn Geheim-Regierungsrath Borgmann bewohnt war, auf 1. April d. J. zu vermieten.

Zu erfragen Neugasse 2. 463

Friedrichstraße 30 sind Logis im Vorder- und Hinterhaus, Werkstätte, Scheuer, Stallung sogleich und auf April zu vermieten. 783

Friedrichstraße 37 ist ein vollständiges Logis an eine stille Familie oder auch an einen einzelnen Herrn auf 1. April zu vermieten. 313

Randhaus, Geisbergstraße 13, ist die Bel-Etage zu vermieten und gleich zu beziehen. Näh. bei dem Eigenthümer, Architect W. a. l. m. 314

Geisbergstraße 16 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Cabinet und Küche, allem Zubehör, sowie eine Mansard-Wohnung von 1 Zimmer, Cabinet und Küche nebst Zubehör auf den 1. April 1865 zu vermieten.

Beide Wohnungen können auch zusammen abgegeben werden. Nähere Auskunft bei W. H. H. a. c. k., untere Webergasse 5. 58

Geisbergstraße 21 (Randhaus Sonnenhof) ist die Bel-Etage mit Zubehör, auf Verlangen auch Garten, an eine stille Familie vom 1. April an zu vermieten. 216

Goldgasse 4 eine Treppe hoch ein einfach möbirtes Zimmer zu verm. 464

5 Goldgasse 5

ist ein Laden mit Comptoir zu vermieten. Der Laden ist sehr elegant, den Anforderungen der Jetztzeit entsprechend, ausgestattet, er eignet sich ganz besonders für Uhrmacher, Dreher, Spengler, Metzger oder andere solche Geschäfte. Näheres Schulgasse 7. 784

Goldgasse 8 im Vorderhaus ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Dachkammer u. Keller zu vermieten. 60
 Goldgasse 8 im Vorderhaus ist eine Dachwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Holzstall, zu vermieten; kann auch eine Werkstätte dazu gegeben werden. 316
 Goldgasse 9 sind zwei Läden mit Logis auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen bei Büchsenmacher R n e i p p, Nerostraße 19. 714
 Goldgasse 21 ist ein geräumiger Laden mit oder ohne Logis zu vermieten. 63
 Heidenberg 16 im Hinterbau im zweiten Stock ist ein vollständiges Logis auf den 1. April zu vermieten. 715
 Heidenberg 17 ist ein großes Logis im 2. und eins im 3. Stock auf 1. April zu vermieten. 559
 Heidenberg 29 ist auf 1. April eine Wohnung im zweiten Stock zu vermieten. 20429
 Heidenberg 25 ist im 2. Stock ein vollständiges Logis auf den 1. April zu vermieten. Näheres bei David M a h, neue Colonnade. 785
 Heidenberg 29 ist ein Dachlogis auf 1. April zu vermieten. 412
 Helenenstraße 11 ist der zweite Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. 413
 Helenenstraße 13 ist die Bel-Etage auf den 1. April nebst allem Zubehör zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock. 68
 Helenenstraße 19 ist eine kleine Wohnung an eine stille Familie zu vermieten. 786
 Hirschgraben 5 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 787
 Hochstätte 16 ist im zweiten Stock ein Logis auf den 1. April zu vermieten. 414
 Hochstätte 26, Hinterhaus, 1. Stiege hoch, ist ein heizbares möbliertes Stübchen an zwei solide Leute sogleich zu vermieten. 630
 Kapellenstraße 27 ist eine unmöblierte Wohnung, bestehend in 1 Salon nebst 3-4 Zimmern, sogleich an eine stille Familie zu vermieten. 531
 Kirchhofsgasse 9 ist ein Logis im zweiten Stock auf ersten April zu vermieten. 788
 Kirchgasse 15a ist in meinem neubauten Hause der 2. Stock, sowie ein Laden auf den 1. April zu vermieten. M. Wegandt. 532
 Kirchgasse 31 sind Parterre 2 auch 3 unmöblierte Zimmer auf 1. April zu vermieten. 631
 Langgasse 17 ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten, und ein kleineres per Monat 6 fl. 73
 Langgasse 17 ist ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern mit Küche u. c. bis 1. April zu vermieten. 324
 Langgasse 29 ist auf 1. April ein kleines Logis abzugeben. 716
 Leberberg 4b, Eingang Sonnenbergerstraße 8b, ist die Bel-Etage mit Zubehör zu vermieten. Wiedervermieten gestattet. 790
 Louisenstraße 19 ist das seither von Frau Oberjägermeister v. Gilsa bewohnte Parterre, bestehend in 7 Zimmern, Küche und Speisekammer nebst Mansarden, Mitgebrauch der Waschküche, des Trockenspeichers u. s. w., auf ersten April zu vermieten. 633
 Ludwigsstraße 3 ist ein Logis, bestehend aus Stube, Kammer, Küche u. c. im 1. Stock sogleich, desgleichen ein gleiches Logis im 2. Stock, auf den 1. April zu vermieten. Näheres bei Georg M i l l e, Schachtstraße 24. 791
 Ludwigsstraße 5 ist eine vollständige Wohnung im 2. Stock auf den 1. April zu vermieten. 326
 Ludwigsstraße 11 sind mehrere kleine Wohnungen nebst einer Werkstätte zu vermieten. 792

Mainzerstraße 14

- ist eine schöne Parterrewohnung sogleich zu vermieten. 530
- Marktplatz 3 ist das von Hrn. Stallmeister Wisse bewohnte Logis, Bel-
Etage, bestehend in 5 Zimmern, 3 Dachkammern nebst Zubehör, auf 1. April
zu vermieten. Zu erfragen in der Wohnung selbst. 536
- Marktstraße 8 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung in dem 2. Stock
mit 5 Zimmern, 1 Küche und allem Zugehör zu vermieten. 538
- Marktstraße 13 eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller,
2 Mansarden etc., auf 1. April zu vermieten. 561
- Mauergasse 19 sind zwei Logis an eine stille Familie auf den 1. April
zu vermieten. 793
- Mehrgasse 3 ist der dritte Stock im Vorderhaus zu vermieten. 634
- Mehrgasse 3, eine Stiege hoch, ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel
zu vermieten. 717
- Mehrgasse 24 ist auf den 1. April ein kleines Logis zu vermieten, auch
kann ein kleiner Laden dazu gegeben werden. 794
- Mehrgasse 29 ist eine Wohnung im 2. Stock mit oder ohne Ver-
fäße zu vermieten. 795
- Mehrgasse 30 ist ein Logis im Hintergebäude auf den 1. März zu
vermieten. 565
- Mehrgasse 32 ist eine vollständige Wohnung im 2. Stock auf den
1. April zu vermieten. 20430
- Mehrgasse 37 ist eine vollständige Wohnung im Hinterhaus (im Gra-
ben) auf den 1. April zu vermieten. 562
- Micheisberg 30 ist ein Logis von 5 Zimmern mit allen Bequemlichkeiten
zu vermieten. 533
- Micheisberg 8 ist ein Laden mit Logis zu vermieten. 566
- Moritzstraße 6 ist für eine ruhige Familie eine Mansarde-Wohnung von 2
Stuben, Küche und Kammer auf 1. April zu vermieten. 567
- Moritzstraße 8 ist ein Logis (Bel-Etage), bestehend in 5 Stuben nebst den
dazu gehörenden Räumen, sowie ein Antheil Garten auf den 1. April zu
vermieten. 568
- Moritzstraße 9 ist die Bel-Etage auf den 1. April 1865 zu vermieten.
Näheres im Hinterhaus, Parterre. 534
- Moritzstraße 14 ist eine Wohnung, Bel-Etage, von 9 Zimmern, Küche
u. s. w. sogleich zu vermieten. 796
- Mühlgasse 2 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, nebst allen sonstigen
Erfordernissen, den 1. April beziehbar, zu vermieten. Zu erfragen Parterre
bei Heinrich Heymann von Mittags 1 bis 3 Uhr. 81
- Mühlgasse 5 ist der 2. Stock des Vorderhauses
auf 1. April anderweit zu vermieten. 469
- Mühlgasse 11 ist ein Laden nebst Wohnung auf
den 1. April zu vermieten. 797
- Nerostraße 5 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 569
- Nerostraße 25 ist ein Dachlogis auf 1. April an eine stille Familie zu
vermieten. 570
- Nerostraße 33 ist eine unmöblirte Mansardstube auf den ersten April zu
vermieten. 332
- Nerostraße 42 ein vollständiges Mansardlogis auf 1. April zu vermieten. 798
- Neugasse 12 ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. 574
- Oberwebergasse bei Mehger Seewald sind zwei große Logis im Hinter-
haus zu vermieten. 575

Oberwebergasse 39 ist ein Laden zu vermieten. 810

Oberwebergasse 45 ist im Seitenbau ein Logis auf 1. April zu verm. 150

Platter Chaussee 1 sind mehrere kleine Wohnungen billig zu vermieten
und auf den 1. April beziehbar. 87

Platterstraße 7 ist ein Logis im 2. Stock zu vermieten und gleich oder
später zu beziehen; sodann eine heizbare Dachkammer zu vermieten. 88

9 Platterstraße 9

ist eine freundliche Wohnung mit Zubehör, sowie mehrere unmöblirte Zimmer
zu vermieten und können sofort bezogen werden. 576

Platter Chaussee (Hochstraße 2) ist eine Wohnung mit Scheuer und Stall
auf den 1. April zu vermieten. 799

Rheinstraße 10 ist eine Wohnung ebener Erde von 3 Zimmern nebst den
sonst nöthigen Räumen auf den 1. April 1865 zu vermieten. 770

Rheinstraße 23 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern nebst
Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 335

Rheinstraße 34 ist die halbe Bel-Etage mit allem Zubehör nebst Pferde Stall
und Remise auf den 1. April zu vermieten. 334

Röderallee 4 im 2. Stock rechts ist ein Zimmer billig zu vermieten. 800

Röderallee 6 sind 2 Logis gleich und 2 zum 1. April zu vermieten. 579

Röderallee 14 ist eine Frontspitze-Wohnung zu vermieten, bestehend aus
einem Zimmer, Cabinet, Küche und sonst allen Erfordernissen, bis zum
1. April zu beziehen. 720

Röderallee 18 sind im 2. Stock 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 18210

Röderallee 24 ist die Bel-Etage mit 3 bis 5 Zimmern nebst Zubehör auf
1. April zu vermieten; so auch 2 kleinere Logis im Seitenbau. 580

Röderallee 26 a eine Wohnung im 1. Stock von 2 Zimmern, 1 Mansarde,
Küche, Keller, Holzstall, Mitgebrauch der Waschküche und des Bleichplatzes,
auf 1 April zu vermieten. 581

Röderallee 28 ist ein Logis von 5 Zimmern mit allem Zubehör auf 1. April
zu vermieten. 582

Röderstraße 33 ist eine vollständige Wohnung und ein möblirtes Zimmer
nebst Küche zu vermieten und gleich zu beziehen. 470

Röderstraße 35 ein Logis im 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche
und Zubehör und ein Logis im Hintergebäude im Dachstock, aus 2 Zim-
mern und Küche zc. bestehend, zu vermieten. Das Nähere Nerostraße 26. 583

Röderstraße 43 ist ein Logis, Parterre, und ein Dachlogis auf 1 April c.
zu vermieten. 336

Römerberg 11 sind zwei Dachlogis auf den 1. April zu vermieten. 801

Römerberg 17 ist eine Stube, Küche und Keller an eine einzelne Person
auf 1. April zu vermieten. 802

Römerberg 23 ist ein Logis mit einem Theil Scheuer, Stallung und allem
Zubehör auf den 1. April zu vermieten. 337

Römerberg 33 ein Dachlogis und der 2. Stock ganz oder getheilt zu ver-
mieten. 33

Saalgasse 16 ist eine vollständige Wohnung im zweiten Stock zu ver-
mieten. 100

Saalgasse 24 ist im 2. Stock ein vollständiges Logis zu vermieten. 417

Saalgasse 26 ist im Vorderhaus auf den 1. April eine schöne Wohnung
im ersten Stock zu vermieten. 339

Saalgasse 32 ist der 2. Stock auf 1. April zu vermieten. 101

Kleine Schwalbacherstraße 1 eine vollständige Wohnung zu verm. 789

Kleine Schwalbacherstraße 7 ist auf den 1. April eine vollständige Woh-
nung im ersten Stock zu vermieten. Näheres Hochstraße 4. 585

208

Schwalbacherstraße 9

ist der erste Stock, bestehend in 5 Zimmern und allem Zugehör, auf gleich oder 1. April zu beziehen, zu vermieten. 803

Schwalbacherstraße 27 ist der zweite Stock des Vorderhauses, bestehend aus fünf Zimmern und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 418

Schwalbacherstraße 29 ist die Wohnung, welche bisher Herr Prokurator Erlennmeier bewohnt, auf den 1. April anderweitig zu vermieten. 344

Sommerstraße 4 ist ein Logis im Seitenbau, bestehend in zwei Zimmern, Cabinet und Küche mit Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres bei Georg Blümer. 347

Sonnenbergerstraße 11

ist eine möblierte Wohnung von 5 - 8 Zimmern nebst Küche monat- auch jahrweise, sowie einige möblierte Zimmer sogleich zu vermieten. 225

Steingasse 3 eine Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 363

Steingasse 16 ist ein Zimmer mit oder ohne Küche auf ersten April zu vermieten. 804

Steingasse 21 im zweiten Stock ist ein vollständiges Logis auf 1. Januar zu vermieten. 15243

Steingasse 24 sind zwei Wohnungen auf den 1. April zu vermieten. Näheres bei Adam Cramer. 805

Steingasse 31 sind 2 Logis zu vermieten. 806

Steingasse 33 sind zwei Logis im 2. Stock zu vermieten. 807

Stiftstraße 7

Landhaus (Merothal) sind zwei Wohnungen, im ersten Stock 6 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern, Keller, Holzstall; im zweiten Stock 1 Salon, 4 Zimmer, Küche, 2 Dachkammern, Keller, Holzstall, auf den 1. April zu beziehen, und wird einzeln auch zusammen abgegeben. 105

Stiftstraße 7, 2 St., sind schöne, möblierte Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 538

Stiftstraße 12 ist die Bel-Etage und der Parterrestock auf den 1. April d. J. zu vermieten, die Bel-Etage enthält: 1 Salon (mit Balkon), 5 Zimmer; der Parterrestock 1 Salon und 5 Zimmer und sonst allem Erforderlichen; auch können zu jedem Stock noch mehrere Zimmer abgegeben werden. Zu erfragen im Hinterhaus daselbst. 106

Stiftstraße 14a ist die Bel-Etage, möbliert, sogleich mit oder ohne Küche zu vermieten. 473

Stiftstraße 16 sind zwei Wohnungen zu vermieten; eine im ersten Stock die andre im 2. Stock und können sogleich bezogen werden. 537

Taunusstraße 8, Parterre, sind 3 schön möblierte Zimmer, zusammen oder getheilt, zu vermieten. 808

Taunusstraße 9 ist im 2. Stock, eine Wohnung, bestehend aus einem Salon und 5 Zimmern, sowie im 3. Stock eine kleine Wohnung mit allen dazu gehörenden Räumen zu vermieten. 589

Taunusstraße 19 bei Photograph Gläser ist der 4. Stock auf 1. April anderweit zu vermieten. 590

Taunusstraße 20 ist im Hintergebäude eine Wohnung von einem schönen Zimmer mit Cabinet nebst Küche, zwei Mansard-Kammern, Keller im Vorderhause und Mitgebrauch der Waschküche und des Bleichplatzes im Hof an eine stille Familie auf den 1. April anderweit zu vermieten. 809

Taunusstraße 28 ist ein Logis im dritten Stock, bestehend in 6 Zimmern, 1 Küche nebst allem Zugehör, auf den 1. April zu vermieten; auch kann auf Wunsch der ganze Stock mit 9 Zimmern und 2 Küchen nebst Zubehör abgegeben werden.

Dasselbst im 4. Stock eine Wohnung von zwei Zimmern, zwei Cabinetten und sonstigem Zugehör, an eine stille Familie auf den 1. April zu vermieten.

Untere Webergasse ist ein kleines Zimmer an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres Exped.

Webergasse 5 im 3. Stock ist ein Logis, bestehend aus 2 Zimmern und Cabinet, Küche u. Dachkammern nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten.

Webergasse 22 ist der 2. Stock unmöblirt auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen bei Clemens Schnabel.

Wellritzstraße 12 ist eine geräumige Mansard-Wohnung zu verm.

Wellritzstraße 14 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Mansarden mit allen Bequemlichkeiten auf gleich oder 1. April zu vermieten.

Wellritzstraße 18 ist in der Bel-Etage eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, und eine Mansardwohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

Wellritzstraße 23 ist eine Wohnung (Frontspitze) von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör auf ersten April zu vermieten. Auch ist daselbst ein schwarzes, langhäriges Spitzhündchen zu verkaufen. Das Nähere im Hinterhaus.

Wilhelmshöhe 2, Leberbergstraße, ist eine schöne Parterrewohnung gleich oder zum 1. April zu vermieten.

6 Wilhelmstraße 6 sind unmöblirte Wohnungen verschiedener Größe sogleich zu vermieten.

Bei W. Jersabeck, Gemeindebadgäßchen 2, ist eine Wohnung sogleich zu vermieten.

Der erste Stock meines Hauses, Eck der Nerostraße und Saalgasse, bestehend in 4 Zimmern und allem Zubehör, ist auf den 1. April 1865 zu vermieten. Martin Hees.

Eine Bel-Etage von 5 Zimmern mit Ballon, drei Minuten vom Kurhause entfernt, ist mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten; auch können einzelne Zimmer möblirt abgegeben werden. Näheres Sonnenbergerstr. 17.

In dem neuerbauten Hause in der Elenenstraße von Gebrüder Roos und Anauer ist der 1. und 2. Stock, ersterer mit 3 Zimmern und letzterer mit 5 Zimmern nebst allem Zubehör sogleich zu vermieten.

Eine schöne, freundliche Wohnung nebst Zubehör und Gartenvergnügen ist an eine stille Familie zu vermieten. Näheres in der Exped.

In meinen neuerbauten Wohnhäusern, verlängerte Schwalbacherstraße, ist eine Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus fünf Zimmern, drei Mansarden, Keller, Holzstall, Mitgebrauch der Waschküche und sonstigen Bequemlichkeiten, zu vermieten und sogleich, auch später, zu beziehen.

Jonas Schmidt. Diebrich vis-à-vis dem Herzoglichen Garten ist eine Wohnung Bel-Etage bestehend aus 6 Zimmern, 4 Mansarden und allen häuslichen Bequemlichkeiten am 1. April 1865 zu vermieten. Näheres Wiesbaden Rheinstraße im 3. Stock.

In meinem Landhause Geisbergstraße No. 15 ist die Parterrewohnung und Bel-Etage ganz oder getheilt zu vermieten.

P. C. Hoffmann, Europäischer Hof. 19937
In dem Eckhaus Stiftstraße 2 ist eine Wohnung von 5 bis 8 Zimmern zu vermieten und kann gleich oder den 1. April bezogen werden. Näheres bei Zimmermeister Müller im Deutschen Haus. 356

Bei Jonas Thon, Ditzheimerstraße, ist eine Werkstätte mit oder ohne Wohnung zu vermieten und auf den 1. April zu beziehen. 357

Das bisher vom löbl. Vorschußverein benutzte Logis in meinem Hause steht auf ersten April d. J. anderweit zu vermieten.

F. Lehmann, Goldgasse, Eck des Grabens. 596
Es sind 2 Pferdeställe, Remise, Heuboden nebst Hofraum, mit oder ohne Logis, zu vermieten. Dieselben eignen sich auch zu Werkstätten, Magazin u. Näheres Wegergasse 26. 597

In meinem neu erbauten Wohnhaus auf dem Heidenberg sind mehrere Wohnungen zu vermieten. H. Wäcker, Friedrichstraße 18. 359

Landhaus „Friedeck“ im Herrothal 548

ist die Bel-Etage nebst einigen weiteren Zimmern auf den 1. April 1865 zu vermieten.

Eine Bel-Etage in der Helenestraße von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller u. ist sofort bis 1. Juli um einen sehr billigen Preis zu vermieten; auch kann diese Wohnung auf länger vermietet werden. Näheres bei Herrn F. Baumann. 637

Die Bel-Etage Rheinstraße 34, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller und Holzplatz, ist sofort bis 1. April zu fl. 50 zu vermieten. Näheres im Hause selbst oder bei Herrn Friedrich Baumann. 638

Ein möbl. Zimmer an einen Herrn billig zu vermieten. Nah. Exped. 547

Der 3te Stock in meinem Hause, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, ist auf den 1. April zu vermieten.

W. Seif, H. Burgstraße 12. 228

Bei Rufus Walther, Heidenberg 4, sind eine Parterre-Wohnung im Mittelgebäude und ein großer geräumiger Keller im Hauptgebäude anderweit zu vermieten. 814

In meinem neu erbauten Hause, Eck der Rhein- und Moritzstraße, ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern und allem Zubehör, sodann Parterre eine kleine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. s. w., auf den 1. April zu vermieten. J. Rath. 815

Eine möblierte Wohnung, aus drei Zimmern u. Küche bestehend, in der Tannstraße 19 ist sogleich bis zum 1. April an ruhige und solide Leute für einen billigen Preis zu vermieten. 816

Ein Landhaus an der Emserstraße, bestehend aus 9 Piecen und Zubehör, ist vom 1. April l. J. an zu vermieten. Näheres Exped. 599

Ein, auf Verlangen auch zwei gut möblierte Zimmer in gesunder Lage der Stadt zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 772

Ein Speisereiladen mit Wohnung ist sogleich zu vermieten oder die **Ladeneinrichtung** zu vermieten. Wo, sagt die Exped. 772

Wohnungen,

möblirt wie unmöblirt, in großer Auswahl in Stadt und Landhäusern, werden nachgewiesen durch die Agentur von

F. Baumann, Bahnhofstr. 10. 39

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.